

**4415/J XXI.GP****Eingelangt am: 20.09.2002****ANFRAGE**

der Abgeordneten Dr. Rada  
und GenossInnen  
an den Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
betreffend Nominierung des österreichischen Vertreters für pädagogische Angelegenheiten in  
Europa-Inspektor an europäischen Schulen im Rahmen der EU

Nach dem Ausscheiden von Bezirksschulinspektor Werner Grabner mit 1. Oktober 2002 ist  
diese Funktion vakant.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesministerin für Bildung,  
Wissenschaft und Kultur die nachstehende

**Anfrage:**

1. Wurde bereits eine Person ausgewählt? Wenn ja: Wann und wer, sowie warum ist die Wahl auf diese Person gefallen? Wenn nein: Wann wird die Entscheidung fallen?
2. Welche Personen/welches Gremium bestimmen bzw. bestimmten den österreichischen Vertreter?
3. Welches Procedere wurde für die Neubestellung gewählt, und welche Voraussetzungen sind von den Bewerbern zu erfüllen?
4. Wie lange ist die Funktionsperiode?
5. Was bildet die inhaltliche Grundlage dieser Tätigkeit und wie ist das Arbeitsgebiet definiert?

6. Welche Zielsetzungen sollen auf europäischer Ebene verfolgt werden?
7. An welche Stellen in Österreich besteht Berichtspflicht und wer ist für die Umsetzung verantwortlich?
8. Wie groß ist der Arbeitsumfang und wie wird dieser abgegolten?
9. In welcher Höhe bewegen sich die finanziellen Gesamtaufwendungen für Entgelt, Reisen und Infrastruktur und wer bezahlt diese?
10. Wie sehen die technischen Rahmenbedingungen aus?